

\_\_\_\_\_  
(Schule)

\_\_\_\_\_  
(Ort)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

Frau/Herrn  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## **Einladung zu einem Beratungsgespräch Schulische Probleme Ihres Sohnes / Ihrer Tochter**

\_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_

hier: **Förderdiagnostik im Hinblick auf einen vermuteten sonderpädagogischen Förderbedarf**

Sehr geehrte Frau \_\_\_\_\_, sehr geehrter Herr \_\_\_\_\_,

die Lern- und Leistungsfähigkeit Ihres Sohnes / Ihrer Tochter lassen begründet vermuten, dass er/sie in der Grundschule / Erweiterten Realschule / Gesamtschule / Gymnasium im Rahmen der dort vorhandenen schulorganisatorischen, personellen und sächlichen Möglichkeiten auf Dauer nicht mit Erfolg mitarbeiten kann.

Daher beabsichtige ich, Ihren Sohn / Ihre Tochter \_\_\_\_\_ zur Überprüfung auf einen zu vermutenden sonderpädagogischen Förderbedarf zu melden.

Nach den Bestimmungen können Sie sich zu der vorgesehenen Maßnahme schriftlich oder mündlich innerhalb von zwei Wochen äußern.

Ich lade Sie zu einem persönlichen Gespräch ein für

\_\_\_\_\_ Uhr  
(Tag) (Datum)

oder

\_\_\_\_\_ Uhr  
(Tag) (Datum)

Bei dieser Besprechung werde ich Ihre Stellungnahme schriftlich festhalten.

Sollten Sie die angegebenen Termine bzw. Fristen für eine mündliche oder schriftliche Äußerung nicht einhalten, so gilt diese Anhörung bezüglich einer Überprüfung Ihres Kindes im Hinblick auf einen vermuteten sonderpädagogischen Förderbedarf als erfolgt. Ich werde Ihren Sohn / Ihre Tochter alsdann der Schulaufsichtsbehörde bzw. der zuständigen Förderschule zur Überprüfung melden.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Klassenlehrer/in)

\_\_\_\_\_  
(Schulleiter/in)